

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 124 (1982)

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Analyse. Bd.: Bergmeyer H.U. 3. Auflage, Band II, 1521–1525, Verlag Chemie, Weinheim (1974). – *Panndorf H., Schneider J., Möhring B., Werner G.*: Zum Verhalten der Milchsäurekonzentration im Blut beim Training von Galopprennpferden. *Mh. Vet. Med.* 35, 734–739 (1980). – *Persson S.G.B.*: On blood volume and working capacity in horses. *Acta Vet. Scand.*, 19, 1–189, (1967). – *Persson S.G.B.*: Blood volume, state of training and working capacity of race horses. *Equine Vet. J.*, 1, 52–64, (1968). – *Persson, S.G.B. and Ullberg, L.E.*: Blood volume in relation to exercise tolerance in trotters. *Il. S. Afr. vet. Ass.* 45, 293–299. (1974). – *Snow D.H. and Mackenzie G.*: Effects of training on some metabolic changes associated with submaximal endurance exercise in the horse. *Equine Vet. J.*, 9, 226–230, (1977). – *Straub R., Hoppeler H., Dettwiler M., Isler R. und Gysin J.*: Beurteilung der Trainierbarkeit und der momentanen Leistungskapazität mit Hilfe von Muskeluntersuchungen beim Pferd. *Schweiz. Arch. Tierheilk.* 124, 529–548 (1982). – *Wilson R.G., Isler R.B. and Thornton J.R.*: Heart rate, lactic acid production and speed during a standardised exercise test in standard-bred horses. *Equine Vet. J.* (1982) im Druck.

Manuskripteingang: 29. Juli 1982

BUCHBESPRECHUNG

Pferde- und Vieharzt in einem kleinen Auszuge von Peter Christian Abildgaard. Kopenhagen und Leipzig 1787. Aus dem Schwedischen. II, 115 Seiten. Nachdruck: Antiqua-Verlag, Lindau/Bodensee 1982, gebunden DM 28.—.

Dieser Faksimiledruck – der deutschen Tierärzteschaft gewidmet – wurde hergestellt nach einem Original von 1787 aus der Ehemals Reichsstädtischen Bibliothek Lindau am Bodensee.

Peter Christian *Abildgaard* (1740–1801) ist der Begründer der Tierärztlichen Hochschule in Kopenhagen. Er wurde als Medizinstudent im September 1763 an die im Jahr zuvor durch Claude Bourgelat eröffnete Ecole vétérinaire zu Lyon gesandt und kehrte nach Durchlaufen des vollen Kursus im Frühjahr 1766 nach Kopenhagen zurück. Schon während seines Lyoner Aufenthaltes kritisierte er die ausschliessliche Ausrichtung des Studiums auf die Hippiatrik. In Dänemark nahm er sich der Beschäftigung mit den Krankheiten des Viehs, insbesondere der Rinderpest an, wobei ihm auch – angesichts des krassen Mangels an ausgebildeten Tierärzten – an der Information der Landwirte sehr gelegen war. Diesem Zwecke diente sein 1770 erstmals publiziertes Büchlein «En Dansk Heste- og Qvaeg-Læge i et lidet Udtog», das 13 Auflagen erlebte und ins Schwedische und Deutsche übertragen wurde.

Abildgaard eröffnete – als einziger Lehrer und mit etwa 20 Hörern – am 13. Juli 1773 die tierärztliche Schule in Kopenhagen.

Zur weiteren Information folgende Angaben: *H. Chr. Bendixen*: The Royal Veterinary School in Copenhagen. Highlights from the time of Peter Christian *Abildgaard* and Erik Nissen *Viborg*. Introductory lecture, 5th Congr. World Assoc. Hist. Vet. Med., Copenhagen, June 1974; *Driscoll Th. E., Ratnoff O. D., Nygaard O. F.*: The remarkable Dr. Abildgaard and countershock; The bicentennial of his electrical experiments on animals. *Hist. Med. Vet.* 4 (3) 49–57 (1979); *Kiessling W.*: Der Tierarzt in der bildenden Kunst seit Gründung der tierärztlichen Bildungsstätten. *Diss. med. vet.* Hannover 1981 (zu P. Ch. Abildgaard pp. 315–317).

Der sehr hübsch geratene Nachdruck eignet sich ausgezeichnet für Geschenzkzwecke und dürfte im übrigen für jeden geschichtlich interessierten Tierarzt attraktiv sein. Der Verlag plant auch einen Nachdruck von J. Ad. Kersting's «Inneren Pferdekrankheiten» 1786, was man nur freudig begrüssen kann.

R. Fankhauser, Bern